Sexuelle Fehlprogrammierung im Kinderkanal

Sexuelle Fehlprogrammierung im Kinderkanal - hätten Sie's gedacht? Schauen Sie sich diese Sendung an und gewinnen Sie eine neue Wachsamkeit, ihre Kleinen nicht mehr unbedarft vor den Fernseher zu setzen. Denn nicht alles, was den Stempel "für Kinder geeignet" hat, ist auch tatsächlich förderlich für unseren Nachwuchs.

Eltern vertrauen darauf, dass ihre Kinder beim Kinderkanal (KIKA) ein altersgerechtes und hochwertiges Angebot bekommen. Doch Aufklärungssendungen unter dem Motto „Penis und Hoden international“ sowie „Brüste und Vagina international“ etc. überfordern die Kinder und
zerstören ihr kindliches Denken. „Altersgemäße Aufklärung wäre ja okay. Aber den Kindern vulgären Stammtisch-Slang in verschiedenen Sprachen beizubringen, ist kein öffentlich-rechtlicher
Auftrag,“ sagt dazu Thomas Kreuzer, CSU. Ein Versehen oder eine gezielte Taktik der seit 1945 US-gesteuerten deutschen Medien?

von dp./vm.

Quellen:

www.epochtimes.de/politik/deutschland/penis-und-hoden-international-kikas-aufklaerungs-maschinerie-geht-weiter-a2342580.html?meistgelesen=1

Das könnte Sie auch interessieren:

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...

- ➔ was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- ➔ wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- ➔ tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

---

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!
Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz: Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.